

Nr.		Maßnahme	Kommentare Fischerei
1	N	Untere Seeveniederung	
			Ein für Hamburg einzigartiges Gewässer. Größter und tiefster See in mesotrophen Zustand. Vorkommen von Quappe und Steinbeißer. Aufgrund der hohen Sichttiefe ist ein Gutachten zum Vorkommen der Makrophyten und Characeen wichtig. Eine Anbindung hätte eine deutliche Verschlechterung der Wasserqualität zur Folge.
2	HH	Hohendeicher See	
3a	HH	Durchstich Heuckenlock-Norderelbe Ellerholz	
3b	HH	Altes Feld	
4a	HH	Neuland - westlich Autobahn	
			Die Argumentation der anderen Naturschutzverbände bezüglich der negativen Auswirkungen auf die Fläche östlich der Autobahn sind für uns nicht nachvollziehbar. Die Erhaltung von Grünland und Wiesenbrütern steht nicht im Fokus der Diskussion. Darauf wurden wir seitens der Naturschutzverbände hingewiesen, was die Erhaltung anderer Wasserlebensräume betrifft.
4b	HH	Neuland - beidseitig Autobahn	
5	HH	Schweenssand	
6	HH	Spadenlander Busch / Kreetsand (umgesetzt)	
7	HH	Spadenländer Spitze	

			In der Dove-Elbe kommen 21 Fischarten vor, darunter sowohl Still- als auch Fließgewässer angepasste Arten. Die Bedeutung für die Fischfauna des Hafens wurde bisher nicht untersucht. Für die Angler in Hamburg ist die Dove Elbe von herausragender Bedeutung. Eine Anbindung würde nicht nur die Angelnutzung massiv gefährden, sondern auch die jetzige Fischzönose komplett verändern, so dass vom Verlust einiger Arten auszugehen wäre.
8	HH	Doveelbe	
9	HH	Spadenländer Ausschlag	
10	HH	Kiesteich / Tidekanal	
11	HH	NSG Rhee	
12	HH	Wasserwerk / Billwerder Insel	
13	HH	Alte Süderelbe	Sehr Arten- und Fischreiches Gewässer. Wichtige Wiederbesiedlungs-/Animpf-funktion für den Hafen. Der Austausch von Fischlarven und Jungfischen über das Storchennestsil ist nachgewiesen. Eine Wiederanbindung kann zum Verlust von wichtigen Laichgründen führen. Eine mehrseitige Anbindung lehnt der ASV-Hamburg daher strikt ab.
14	N	Borsteler Binnenelbe / (Hanskalbsand)	
	N	Borsteler Binnenelbe - ohne Obstbauflächen	
14a	N	Borsteler Binnenelbe - ohne Obstbauflächen	
14b	N	Abtrag Hanskalbsand	
15	N	Durchstich Hanskalbsand	
16	SH	Fährmannssander Watt	
17	SH	Haseldorfer Marsch	
18a	SH	Bishorster Sand	
18b	SH	südl. Pinnau Sperrwerk	
18c	SH	Auberg-Drommel	
19	SH	Pagensand, Lühesand, etc.	

	N	Pagensand, Lühesand, etc.	
20	SH	Pagensander Nebenelbe	
21	N	Schwarztonnensand	
22	SH	St. Margarethen	Die Ufer nahen Bereiche bis zu einer Wassertiefe von 3 Meter sind ein wichtiges Potential für die Aal u. Plattfisch Fischerei.
23	SH	Elbmündung	Es wurde auch im Planfeststellungsverfahren Elbe darauf hingewiesen das nach 1999 die Jungfisch Population (Seezunge, Steinbutt, Scholle, Kliesche) zusammengebrochen u. seit 2004 durch Schlick-Ablagerung komplett verschwunden ist.
24	N	Wischhafener Süderelbe	